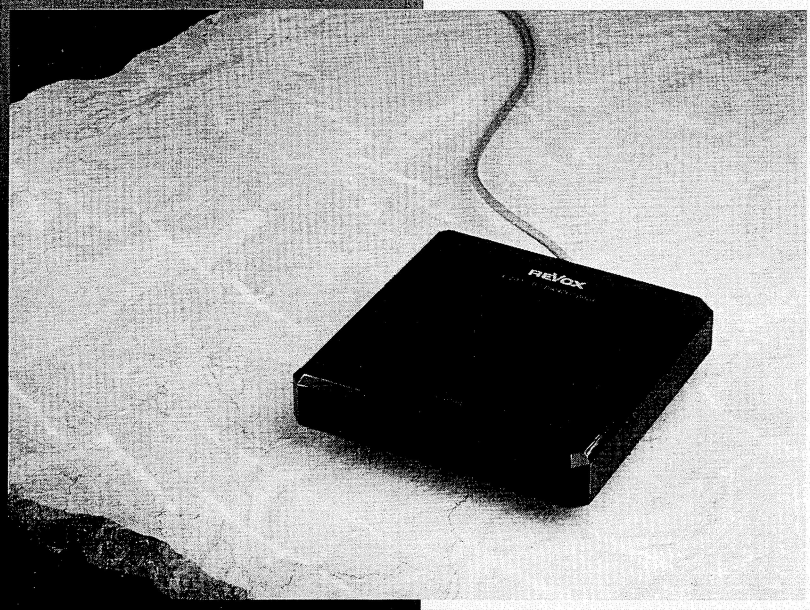
REVOX

B210 Terminal
B207 Transceiver

Bedienungsanleitung



Inhalt

1. INBETRIEBNAHME 3
1.1 Einsetzen der Batterien im Terminal B210 3
1.2 IR-Transceiver B207 3
1.2.1 Funktion 3
1.2.2 Anschliessen 3
1.2.3 Plazierung 3
1.3 Einschalten des Terminal B210 4
1.4 Betriebsarten des Terminal B210 4
1.4.1 Betrieb ohne Controller B200/B200-S 4
1.4.2 Betrieb mit Controller B200/B200-S (aber nur Hauptraum) 4
1.4.3 Mehrraum-Verdrahtung EASYLINE (inkl.Subzentralen B209) 4

2. KURZBESCHREIBUNG 5
2.1 Bedieneroberfläche 5
2.2 Anzeigegrafik 7
2.3 Geräterückseite 8

3. BEDIENUNG 9
3.1 Prinzipielle Bedienung 9
3.2 Sondertasten MENU, "SHIFT" 9
3.3 Quellen 10
3.3.1 Menu-Ueberblick 10
3.3.2 TUNER 11
3.3.3 TAPE 1 / TAPE 2 12
3.3.4 CD 13
3.3.5 PHONO 14
3.3.6 TV 15
3.3.7 VCR 1 / VCR 2 17
3.3.8 DISC 19
3.3.9 AMPLIFIER 20
3.3.10 SUBCONTROLLER 26
3.3.11 SETUP B210 TERMINAL / Kopie B210 zu B210 28
3.3.12 TIMER / CONTROLLER B200/B200-S 30

4. PROGRAMMIER MODE 31
4.1 Umschalten in den Programmier-Mode 31
4.2 Hinweise zur Programmierung 32
4.3 Uebersicht der möglichen Hilfstexte im PROG MODE 33

5. TECHNISCHER ANHANG 35
5.1 Fernsteuerbare REVOX Geräte 35
5.2 Hinweise bei Fehlbedienungen 36
5.3 Technische Daten 37

6. INDEXIERTE GERÄTEZEICHNUNG 40

Subject to change.
Printed in Switzerland by
REVOX ELA AG
TECHNICAL DOCUMENTATION
Althardstrasse 146
CH-8105 Regensdorf-Zurich

Order No. 10.30.1040

Copyright by REVOX ELA AG
CH-8105 Regensdorf-Zurich

REVOX is a registered trade mark of
WILLI STUDER AG, Regensdorf-Zurich

1. Inbetriebnahme

1.1 Einsetzen der Batterien im Terminal B210

Batteriefach [32] auf der Rückseite des B210 durch Drücken der Taste "PRESS" öffnen. Nur den empfohlenen Batterietyp verwenden (UM 2, AM2, IEC R14, "C-Size"; 4 x 1.5V)! Bitte auf korrekte Polung der Batterien achten (im Deckel markiert).

Ni-Cd Akkus können wegen ihrer zu niederen Spannung nicht verwendet werden!

Bei externer Speisung ist auf die am Gehäuse angegebene Polarität des Steckers zu achten. Die Batterien müssen bei diesem Betrieb nicht entfernt werden.
Programmierte RAM-Daten bleiben für den Batteriewechsel während ca. 30 min gespeichert. Bei längerem Unterbruch gehen gelernte Befehle und Aenderungen verloren und werden durch die Werkseinstellungen ersetzt.

Um eine richtige Initialisierung zu gewährleisten, ist in jedem Fall nach dem Schliessen des Deckels mit einem schlanken Stift (z.B. aufgebogene Büroklammer) die RESET Taste bei [36] drücken. Wird dies unterlassen, so kann der stromsparende Standby-Betrieb nicht aktiviert werden.
Zur Kontrolle der korrekten Batterie-Installation erscheint auf der Grafik-Anzeige ein Begrüssungsbild.
Wird der Terminal B210 über längere Zeit nicht gebraucht, so ist es empfehlenswert die Batterien zu entfernen.

1.2 IR-Transceiver B207

1.2.1 Funktion

Der IR-Transceiver B207 dient als flexibel positionierbarer Sende- und Empfangsteil für die Kommunikation zwischen dem TERMINAL B210 und dem Controller B200 der Hauptanlage oder der Subzentrale B209 in einem Nebenraum.
Er enthält einen IR-Empfänger für REVOX IR-Codes sowie eine leistungsfähige Sendestufe mit 12 IR-Dioden zur breitwinkligen Abstrahlung der Rückmeldungen ab Controller B200(-S) oder Subzentrale B209 (Abstrahlwinkel horizontal ca. 180° und vertikal ca. ± 30°).

1.2.2 Anschliessen

Bei ausgeschalteter (vom Netz getrennter) Anlage wird der B207 an die Buchse "I/O-ADAPTOR" angesteckt. Mit dem Einschalten der Anlage ist auch der B207 stets in Betrieb. Das System bleibt auch in Standby aktiv für einfallende IR-Signale.

1.2.3 Plazierung

Die Bauform des B207 erlaubt vielfältige Aufstellmöglichkeiten, am besten horizontal mit Vorzugsrichtung der auf dem Gehäuse markierten aktiven Sende- und Empfangszone "IR AREA" zum Hörplatz, d.h. dorthin, wo sich der B210 normalerweise befindet. Dank der

breiten Sende-Charakteristik ist der Betrieb in einem weiten Bereich möglich. Für Wand- oder Deckenmontage empfiehlt sich die Verwendung einer Schraube mit Rundkopf, welche in das dafür vorgesehene "Schlüsselloch" im Bodenblech passt.

1.3 Einschalten des Terminal B210

Das Einschalten erfolgt durch das Drücken einer Quellentaste. Im Display erscheint das Grundmenu des gewünschten und nun auch bedienbaren Gerätes.
Ab Werk ist eine automatische Ausschaltung nach 10 Sekunden vorprogrammiert (Erhöhung der Batterie-Lebensdauer). Bei Bedarf kann ein Wert von 20 oder 30 Sekunden gewählt werden oder die Position TIME OUT OFF, die eine Daueranzeige bewirkt (siehe Kap. 3.3.11 Setup).
Daueranzeige soll nur bei Betrieb mit externem Netzadapter gewählt werden.
Diese Ausschaltverzögerung wird mit jedem Tastendruck neu aktiviert, d.h. die gewählte Zeit gilt stets ab letztem Tastendruck. Das erneute Starten erfolgt automatisch bei der nächstfolgenden Quellenwahl.

1.4 Betriebsarten des Terminal B210

1.4.1 Betrieb ohne Controller B200/B200-S

Ohne Controller B200 kann das B210 wie eine bisherige IR-Fernsteuerung B208 verwendet werden. Zusätzlich ist jedoch der Komfort der Lernfähigkeit für Fremdbefehle verfügbar.
Die Anzeige der Geräte-Rückmeldung entfällt in diesem Falle. Entsprechend unnötige Wartezeiten auf die Rückmeldung können mit der Taste "B200" im Menu "B210 TERMINAL" ausgeschaltet werden (B200=NO).

1.4.2 Betrieb mit Controller B200/B200-S (aber nur Hauptraum)

Der gesamte Umfang an Möglichkeiten wird im Hauptraum bei voll ausgebauter Anlage mit Controller B200/B200-S verfügbar. Mit einem IR-Transceiver B207 an der Buchse I/O-Adapter des B200/B200-S (für die ausschliessliche Steuerung jedoch nicht notwendig) werden die Gerätedaten in die Anzeige des B210 zurückgesendet.

1.4.3 Mehrraum-Verdrahtung EASYLINE (inkl.Subzentralen B209)

Der Komfort der Rückmeldung aller Daten von nicht direkt einsehbaren Geräten kommt besonders beim Einsatz des B210 im Nebenraum eines EasyLine-Verbundes zum Tragen. Die IR-Subzentrale B209 wird dazu mit einem IR-Transceiver B207 ausgestattet.

Im Menü für den "AMPLIFIER" wird dabei der Status der IR-Subzentrale B209 sowie deren Steuerungsmöglichkeiten anstelle der Daten des B250/B250-S im Hauptraum angezeigt.

Die Wahlschalter auf der Rückseite des B209 erhalten in einem EasyLine-Verbund mit dem B200/B200-S Funktionen, welche in der Bedienungsanleitung B200/B200-S oder der EasyLine Installationsanleitung detailiert beschrieben sind. Sie entsprechen nicht mehr den Funktionen der Bedienungsanleitung B209.

2. Kurzbeschreibung

2.1 Bedieneroberfläche B210

Index	Element	Funktion
[01]	LCD-Display	Multifunktionale Grafik-Anzeige: LCD mit 240 x 64 Punkten.
[02]	MENU	Sequentielle Wahl der zur Quelle zugehörigen Menus. Nach jeder Menu-Wahl wird automatisch eine Geräte-Abfrage ausgesendet.
[03..08]		"Softkeys", d.h. Tasten, welche je nach Menu eine andere Funktion haben. Die zugehörige Beschriftung erfolgt im Menu.
[09]	POWER OFF	Genereller Ausschaltbefehl für die gesamte REVOX-Anlage (ausser für die Video-Komponenten wie B230-S, B232-S oder B234-S). Diese sind nur über den individuellen POWER OFF Befehl im spezifischen Menu ausschaltbar.
[10]	AMP	Wahl des Zugriffes auf Funktionen des Verstärkers B250, B150.
[11]	TUNER	Wahl des Zugriffes auf Funktionen des Tuners B260, B160.
[12]	TAPE-1	Wahl des Zugriffes auf Funktionen des Kassettengerätes B215 (normale Adresse).
[13]	TAPE-2	Wahl des Zugriffes auf Funktionen des Kassettengerätes B215 (auf *-Adresse).
[14]	CD	Wahl des Zugriffes auf Funktionen des CD-Spielers B226, B126.
[15]	PHONO	Wahl des Zugriffes auf Funktionen des Plattenspielers B291.
[16]	Vorwahltaste	für die Zweitfunktionen der Tasten [11], [12], [13], [14], [17] (erweiterte Quellenwahl oder Controller).
[17]	SETUP	Zugriff zum Menu "B210 TERMINAL" für die Wahl der Dialogsprache, des Timeout sowie der Speicherkopie zwischen zwei B210.
[18..27]	Tasten 1...0	Numerische Eingabe für Stations-oder Track Nummern in Verbindung mit den Tasten [29] oder der Index-Taste im CD-Menu. Numerische Eingabe auch für die Menus TV, VCR 1/2, DISC.

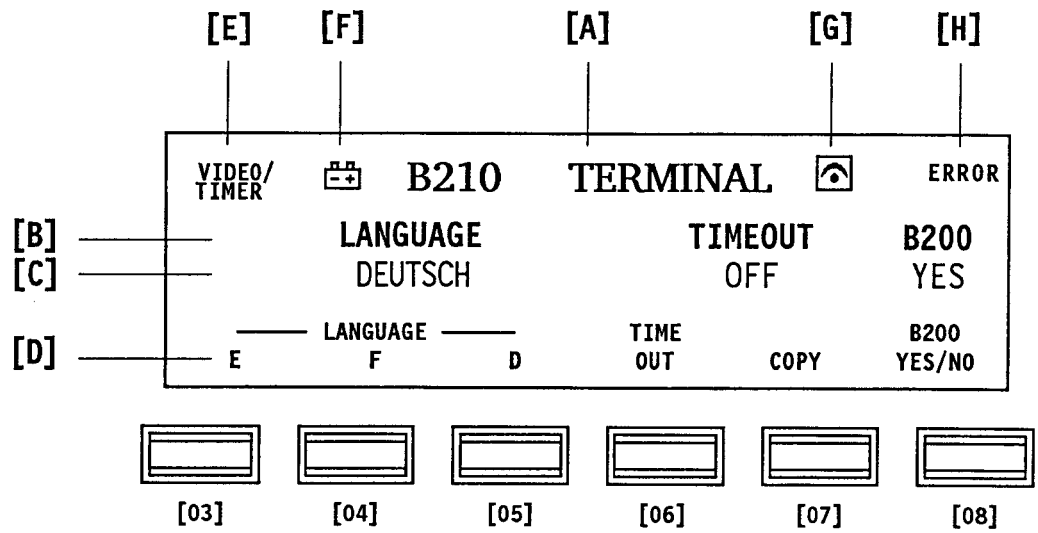
[28]	-20 dB	Direkt-Befehl zur Absenkung der Lautstärke um 20 dB; Dauerdruck ist nicht repetitiv.
[29]	ENTER/PLAY	Abschlusstaste einer numerischen Eingabe mit den Tasten [18..27] für die Geräte TUNER und CD.
[30]	- VOLUME	Direktbefehl zur Verringerung der Lautstärke; der Dauerbefehl ist repetitiv.
[31]	VOLUME +	Direktbefehl zur Erhöhung der Lautstärke; der Dauerbefehl ist repetitiv.

Bedeutung der sekundären Tasten-Beschriftungen:

[11]	TV	Wahl des Zugriffes auf Funktionen der TV-Empfänger REVOX B232-S und B234-S. Es werden dabei RC-5 IR-Codes gesendet.
[12]	VCR-1	Wahl des Zugriffes auf Funktionen des Video-Recorders REVOX B230-S. Es werden dabei RC-5 IR-Codes gesendet.
[13]	VCR-2	Wahl des Zugriffes auf Funktionen des Video-Recorders REVOX B230-S. Es werden dabei RC-5 IR-Codes gesendet.
[14]	DISC	Wahl des Zugriffes auf Funktionen eines VideodiscSpielers. Es werden dabei RC-5 IR-Codes gesendet.
[09]	SELECT	SELECT-Funktion anstelle POWER OFF nur aktiv nach Vorwahl des PROG MODE zusammen mit den Funktionen CURSOR und SCROLL +/-.
[17]	TIMER	Ermöglicht den Direktzugriff zu den Programmiertasten für den B200 wie beim B208. TIME EVENT SELECT TEST EXIT
[28]	CURSOR	Wahl der alphanumerischen Stelle in der zu editierenden Zeile.
[30]	- SCROLL	Lässt das Alphabet inkl. Zahlen rückwärtsrollen.
[31]	SCROLL +	Lässt das Alphabet inkl. Zahlen vorwärtsrollen.

2.2 Anzeige-Grafik

Index	Bedeutung
[A]	Geräte-Titel in grosser Schrift, auch für Video-Komponenten erscheint stets zusammen mit der Zeile [D].
[B]	Beschriftung (Labels) für gerätespezifische Funktionswerte in inverser mittelgrosser Schrift dargestellt. Bei nicht betriebsbereiten REVOX-Geräten wird anstelle der Label die Meldung "NOT PRESENT" ausgegeben.
[C]	Alphanumerische Funktionswerte der Rückmeldung der REVOX-Geräte (falls B200 installiert ist).
[D]	Beschriftung der jeweils gültigen "Softkeys", der Bedien-Tasten für das jeweilig angewählte Gerät.
[E]	Sekundär-Ebene der Quellentasten, welche mit Taste [16] vorgewählt worden ist.
[F]	Warnzeichen bei Batterie-Erschöpfung.
[G]	Quittierung während Senden von IR-Befehlen zur Anlage.
[H]	"ERROR"-Anzeige bei fehlerhafter IR-Kommunikation oder ganz ausbleibender Rückmeldung, Anzeige der Sonderbtriebsart "PROG MODE".



2.3 Geräte-Rückseite

Index	Element	Funktion
[32]	Batteriefach	Aufnahme von 4 Stk. Batterien: Typ "C" AM-2; IEC LR14 (25 x 49 mm).
[33]	DISPLAY CONTRAST	Zugang mit Schraubendreher zur Justage des Kontrastes der LC-Anzeige. Nur notwendig bei ext. Speisung oder extremem Abfall der Batteriespannung.
[34]	INTERFACE	Anschluss für ein Datentransfer-Kabel zu einem zweiten B210. Stecker nach DIN 45322, Kabelbelegung: 2--2, 3--6, 6--3
[35]	EXT. POWER	Anschlussbuchse für externe Speisung anstelle der Batterien nom. 6 VDC (6 ..7.5V).
[36]	RESET	System-Reset für die Initialisierung nach einem Batteriewechsel oder nach Anschluss einer ext. Speisung.
[37]	PROGRAM	Initialisierung des Programmier-Betriebes. Weiteres Vorgehen nach Menu-Wahl im Display.

3. Bedienung

3.1 Prinzipielle Bedienung B210 für REVOX-Geräte

Es existieren nur die wichtigsten Funktionen als fest zugeordnete Befehle. Diese sind:

-POWER OFF (für die gesamte Anlage)
-VOLUME +/-
-20 dB Absenkung

Diese Funktionen sind im Normalbetrieb (ausser PROG MODE oder SETUP) jederzeit direkt wirksam.
Man bedient, was auf der Anzeige dargeboten wird durch die Softkeys.
Die Anzeige enthält im allgemeinen nur jeweils einen einzelnen Gerätezustand.
Diese Bedienungsart hat den grossen Vorteil, dass man zu keiner Zeit mit Suchen einer Taste beansprucht wird und sich durch die Anzeigen-Führung sehr bequem mit den aktuellen Funktionen befassen kann.
Der Komfort wird noch durch die Bestätigung über die Geräte-Rückmeldung erhöht.

3.2 MENU, SHIFT

Ausser für TUNER und TIMER gibt es zur Fernbedienung einer Komponente (TAPE 1, TV etc.) mehrere Menus.
Zuerst wird die gewünschte Komponente mittels einer der Tasten [10].. [15] angewählt. Es erscheint das Menu, das beim letzten Verlassen aktiv war. Die anderen Menus zur Fernbedienung der gleichen Komponente werden nacheinander mittels der Taste MENU [02] "hervorgeholt".
Die Menus für AMP, SUBCONTROLLER, sowie das SETUP-Menu haben noch durch Softkeys anwählbare Untermenues.

Anwahl der Komponenten TV, VCR 1/2, DISC, TIMER:
-Taste [16] drücken, dann loslassen
-solange im Feld [E] der Anzeige der Schriftzug "VIDEO/TIMER" erscheint, eine der Tasten [11]..[14],[17] entsprechend der unteren Beschriftung drücken.

Hinweis: Um die Anzahl der IR-Sende- und Rückmeldeimpulse des B210 nicht zu gross werden zu lassen, werden gewisse Anzeigen im LC-Display während der Bedienung des Gerätes nicht unmittelbar aktualisiert, sondern die Rückmeldung erfolgt erst nach Ende des Bedienungsvorgangs.

Beispiel: Bei ständig gedrückter Taste VOLUME + oder VOLUME - ändert sich die Lautstärkeneinstellung des Verstärkers ebenfalls ständig. Eine Rückmeldung und somit eine korrekte Lautstärkenanzeige (Balken im B210-Display) erfolgt hingegen erst nach dem Loslassen der VOLUME-Tasten.
Dasselbe gilt auch für die Balance-Anzeige.

Die Zählwerkanzeige im Tape-Menu sowie die Anzeige des gerade abgespielten Tracks/ Index und der Spielzeiten im CD-Menu kann durch Drücken der Tasten TAPE 1/2 [12]/ [13] bzw. CD [14] aktualisiert werden. Bei ständigem Drücken dieser Tasten geschieht dies etwa im Sekundenrhythmus.

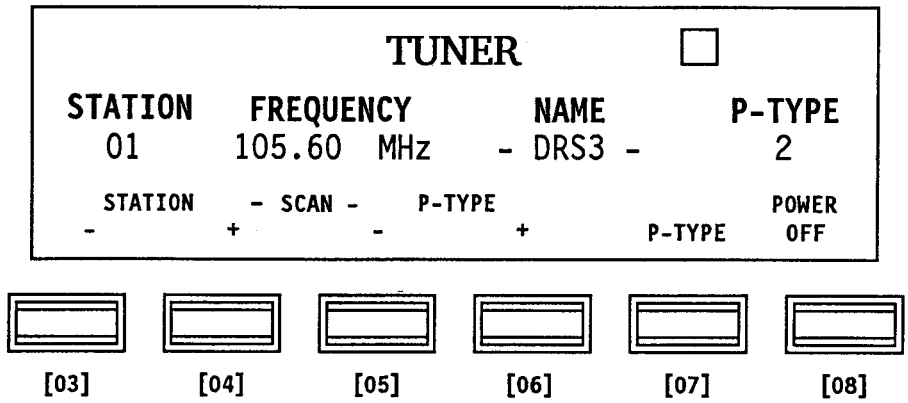
3.3 Quellen

3.3.1 Menu-Ueberblick

Quelle/Modus	(Haupt-)Menu	Untermenu
AMP	Hauptmenu 1	TONE CONTROL
	Hauptmenu 2	AUDIO INPUT VIDEO INPUT AUDIO OUTPUT VIDEO OUTPUT SPEAKER
SUBCONTROLLER	Hauptmenu 1	TONE CONTROL
	Menu 2,3	-
TUNER	Menu 1	-
TAPE 1/2	Menu 1,2	-
CD	Menu 1,2	-
PHONO	Menu 1,2	-
SETUP	Hauptmenu 1	COPY MODE
TV	Menu 1,2,3	-
VCR 1/2	Menu 1,2,3	-
DISC	Menu 1,2	-
TIMER	Menu 1	-

3.3.2 Tuner

- Taste TUNER [11] drücken



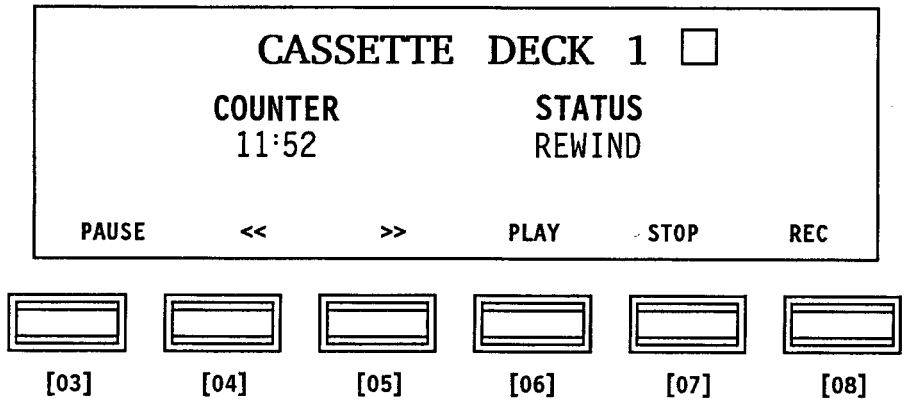
[03]/[04]: Station suchen abwärts/aufwärts
[05]/[06]: Stationen mit gleichem Programmtyp suchen abwärts/aufwärts
[07]: Programmtyp eingeben, nachdem gesucht werden soll
[08]: Tuner ausschalten

Stations- und Programmtypnummer werden mit den Zifferntasten 0..9 und Taste ENTER/PLAY [29] eingegeben.

3.3.3 Tape 1 / Tape 2

- Taste TAPE 1 [12] / TAPE 2 [13] drücken

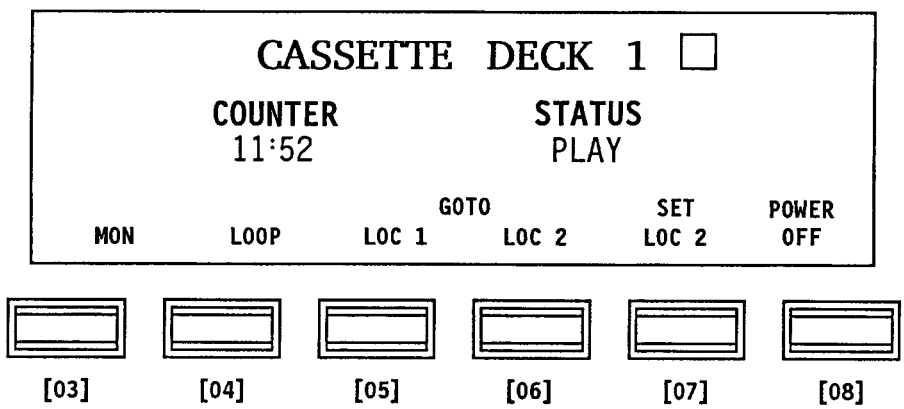
MENU 1



[03]..[08]: Tape in die entsprechende Betriebsart bringen

- Taste MENU [02] drücken

MENU 2



[03]: Umschalten Vor-/Hinterbandkontrolle
[04]: Taste für Schleifenbetrieb
[05]/[06]: Spulen bis zu Locator 1/2
[07]: Locator 2 setzen
[08]: Tape ausschalten

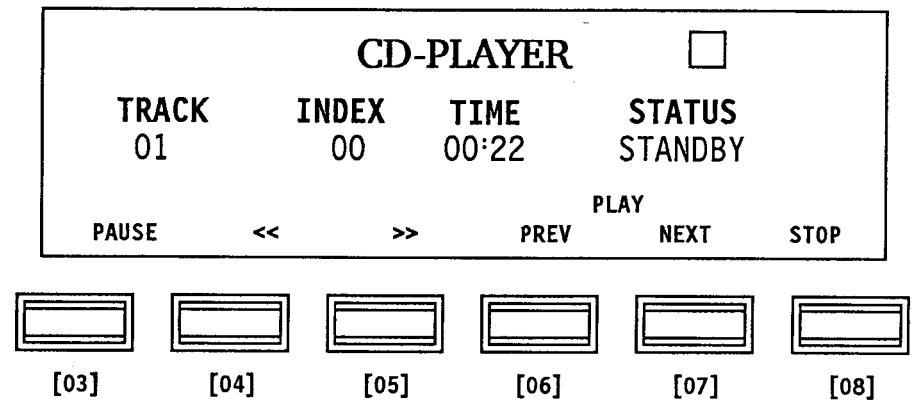
Das Tape 2 lässt sich nur fernbedienen, falls die Aenderung auf *-Adresse im Innern des Gerätes vorgenommen wurde.
=> Bedienungsanleitung B215(-S)

3.3.4 CD

- Taste CD [14] drücken

Durch Drücken der Zifferntasten 0..9 sowie der Taste ENTER/PLAY [29] wird der entsprechende Track abgespielt.

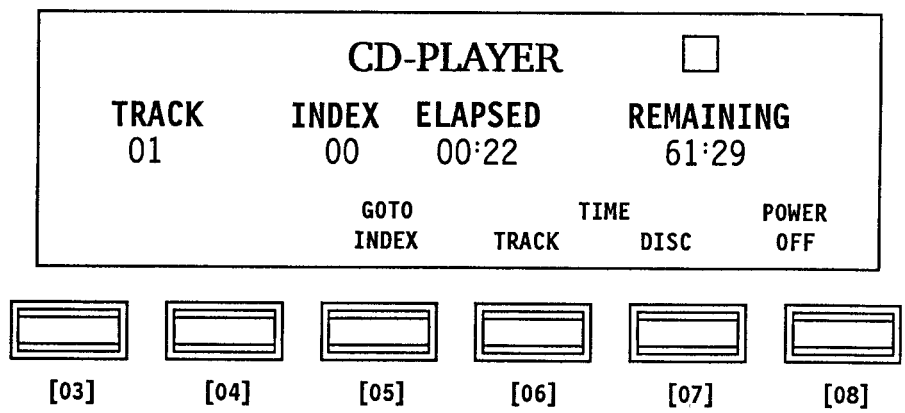
MENU 1



[03]..[08]: Laufwerksfunktionen
[06]/[07]: Abspielen ab letztem/nächstem Track-Anfang

- Taste MENU [02] drücken

MENU 2

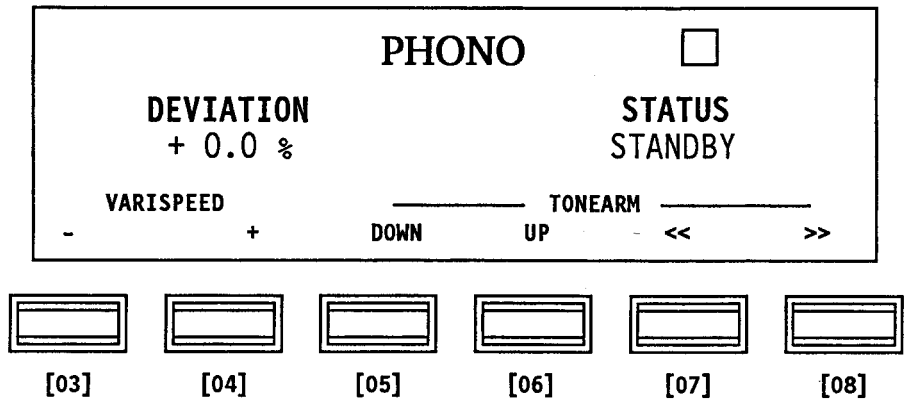


[03],[04]: nicht belegt
[05]: Index mit den Zifferntasten 0..9 und ENTER/PLAY [29] eingeben.
[06]/[07]: Wahl der Zeitanzeige gespielter Track/ganze Disc
[08]: CD-Player ausschalten

3.3.5 Phono

- Taste PHONO [15] drücken

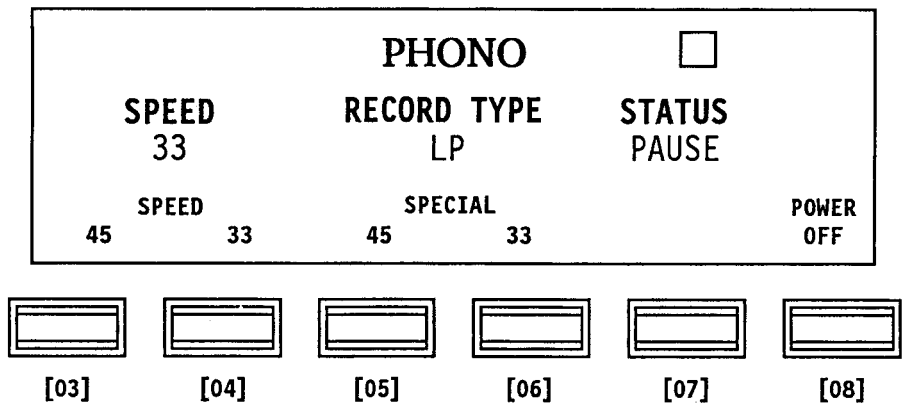
MENU 1



[03]/[04]: Variable Geschwindigkeit
[05]..[08]: Tonarmfunktionen

- Taste MENU [02] drücken

MENU 2



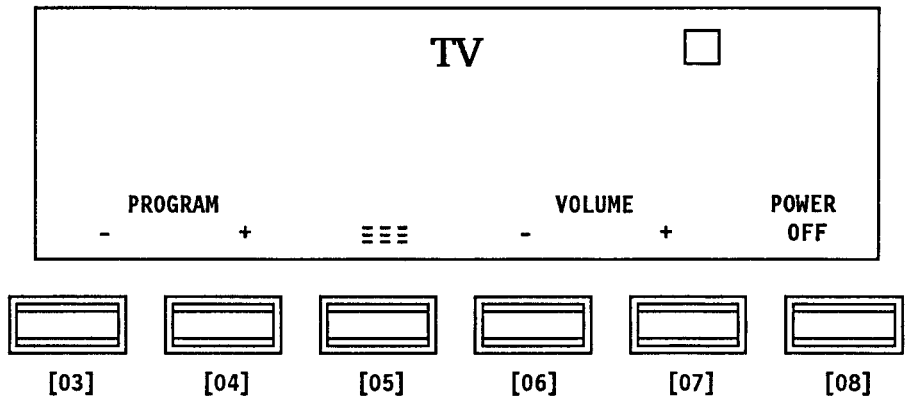
[03]/[04]: Wahl der Drehzahl für Single/LP
[05]/[06]: Drehzahl wählen für unübliche Kombination Plattengrösse/ Drehzahl
[07]: nicht belegt
[08]: Plattenspieler ausschalten

3.3.6 TV

- Taste TV [11] drücken

Direktwahl einer Programmnummer mit den Zifferntasten 0..9:
- Einstellige Programmnummern durch längeren Tastendruck
- Zweistellig: zuerst Zehnerstelle durch kurzen Tastendruck

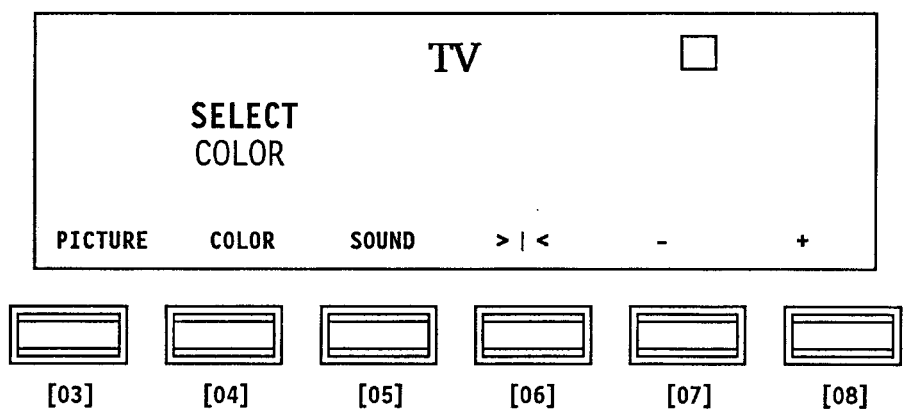
MENU 1



[03]/[04]: Programm-Wahl abwärts/aufwärts
[05]: TELETEXT ON: Sequentielle Wahl der 100-er Seiten
TELETEXT OFF: Programm-Inhaltsverzeichnis einschalten, vorwärtsblättern, ausschalten
[06]/[07]: Lautstärke einstellen
[08]: TV ausschalten

- Taste MENU [02] drücken

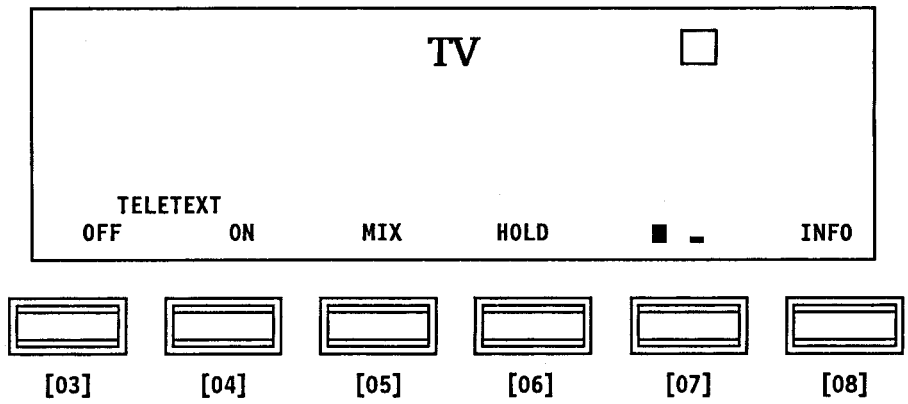
MENU 2



[03]..[05]: Anwählen, welcher Wert mit den Tasten [07]/[08] justiert werden soll
[04]: bei TELETEXT: Farbinvertierung des Textes mit [07]/[08], siehe auch Bedienungsanleitung B232-S/B234-S
[06]: Standard-Werte einstellen

- Taste MENU [02] drücken

MENU 3



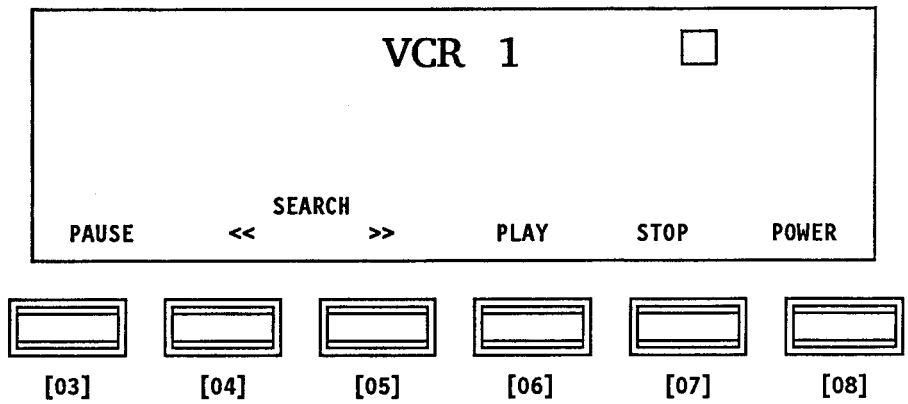
Spezialfunktionen von Softkeys:

Softkey/ num. Tasten	Funktion bei TELETEXT OFF [03]	Funktion bei TELETEXT ON [04]
[03]	Einschalten ab Standby auf zuletzt gewählte Station	auf TV zurückschalten
[05] MIX	-	TV und TELETEXT
[06] HOLD	Kopie EIN/AUS	Bild festhalten
[07] ■ -	-	Textgrösse (Halbbild)
[08] INFO	Uhrzeit einblenden	Abruf der Seite 100
0..9	Programmspeicher	Direktwahl Seitennr.

3.3.7 VCR 1 / VCR 2

- Taste VCR 1 [12] / VCR 2 [13] drücken

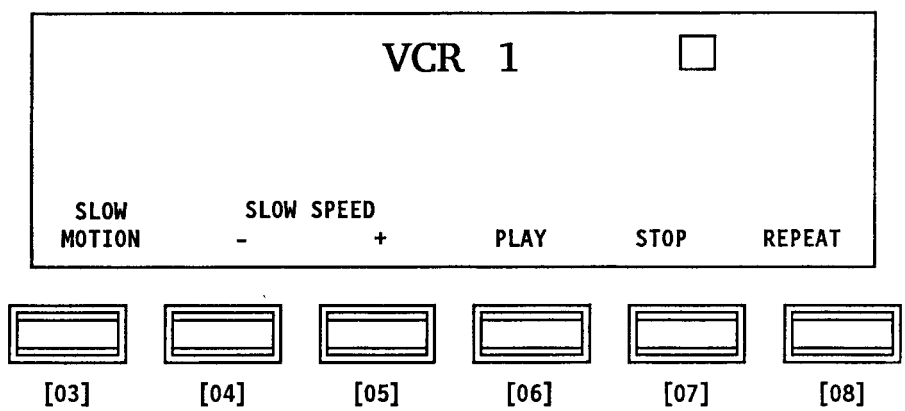
MENU 1



[03]..[07]: Laufwerksfunktionen
[08]: Video-Recorder ein-/ausschalten

- Taste MENU [02] drücken

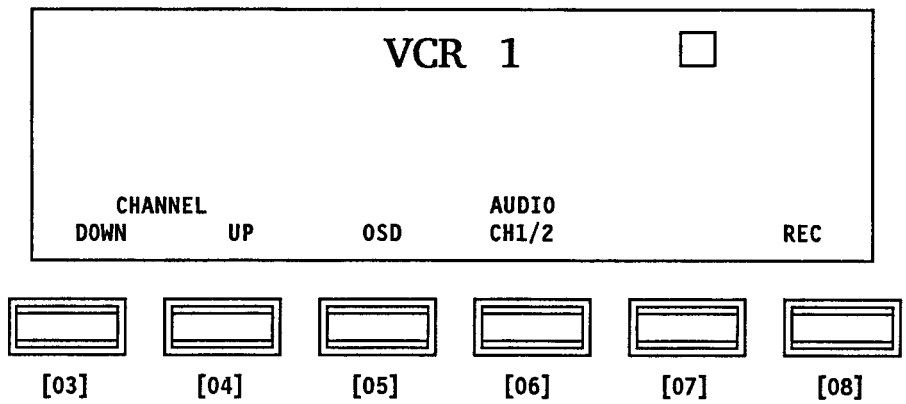
MENU 2



[03]: Zeitlupen-Betrieb
[04]/[05]: Zeitlupen-Geschwindigkeit wählen
[06]: Durch Betätigung im PLAY-Modus wird jeweils die Startmarke für die REPEAT-Funktion neu gesetzt.
[08]: Abspielen ab der mit der Taste PLAY [06] gesetzten Marke

- Taste MENU [02] drücken

MENU 3



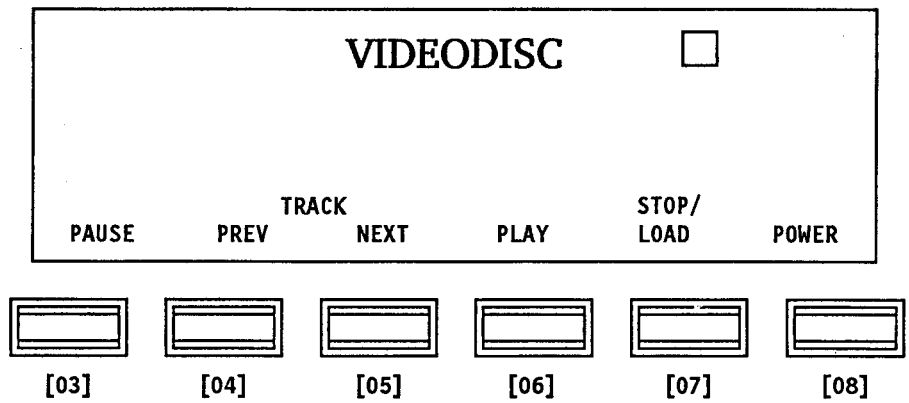
[03]/[04]: Programmwahl abwärts/aufwärts
[05]: Anzeigen des Video-Menus auf dem Bildschirm (On Screen Display)
[06]: Wahl der Audiokanäle CH1, CH2 oder CH1+CH2, z.B. bei Sendungen mit zweisprachigem Ton
[07]: nicht belegt
[08]: Aufnahmetaste

3.3.8 DISC

- Taste DISC [14] drücken

Die implementierten Befehle entsprechen den für die RC-5 Code-Familie reservierten Funktionen.

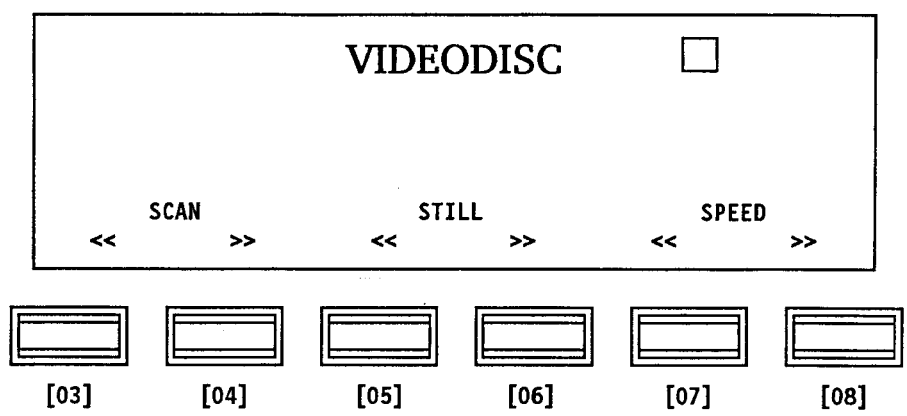
MENU 1



[03]..[07]: Laufwerksfunktionen
[08]: Videodisc-Player ausschalten

- Taste MENU [02] drücken

MENU 2

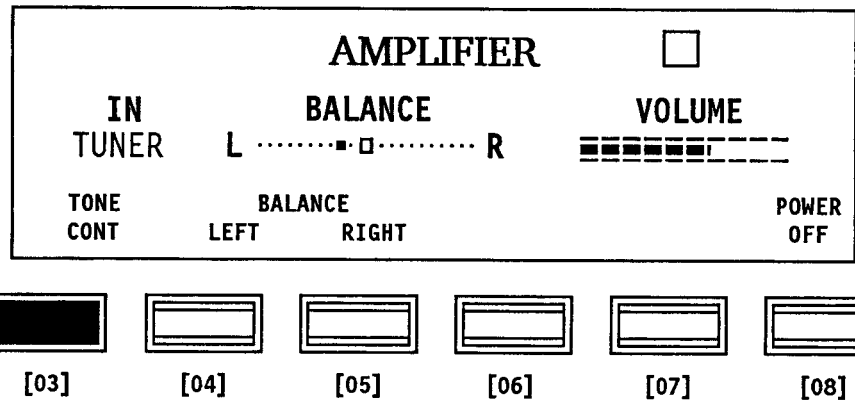


Die Befehlspaare STILL <<,>> und SPEED <<,>> sind nur für die Videodiscs mit den Durchmessern 20 cm und 30 cm aktiv. Bei CD-V (12 cm) haben sie keine Funktion.

3.3.9 Amplifier

- Taste AMP [10] drücken

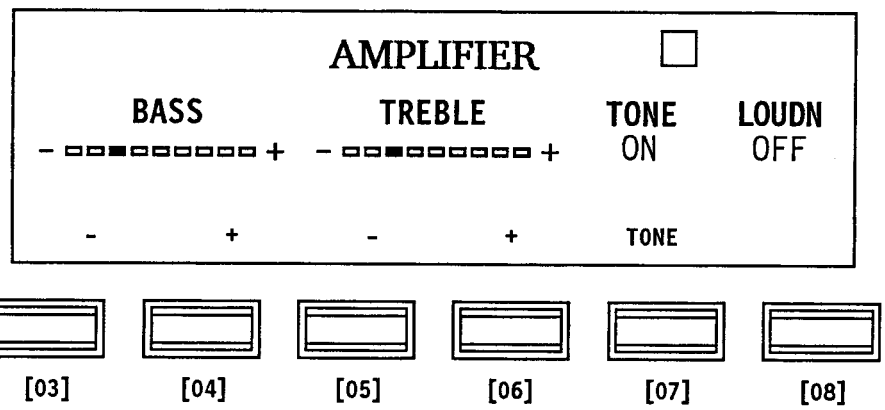
HAUPT-MENU 1



[04]/[05]: Balance verschieben L/R
[06],[07]: nicht belegt
[08]: Verstärker ausschalten

- Taste TONE CONT [03] drücken

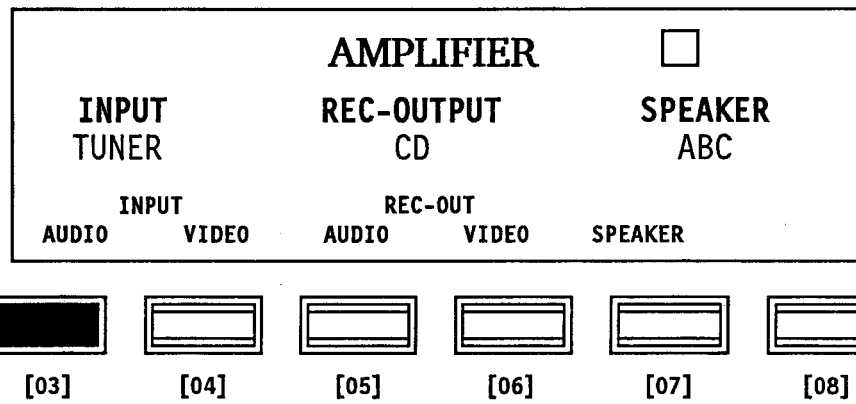
UNTERMENU TONE CONTROL



[03]..[06]: Bässe und Höhen regeln (= TONE CONTROL)
[07]: Entweder TONE CONTROL oder LOUDNESS aktivieren
[08]: nicht belegt

- zurück zum HAUPTMENU 1 mit Taste MENU [02]
- ins HAUPTMENU 2 wechseln mit der Taste MENU [02]

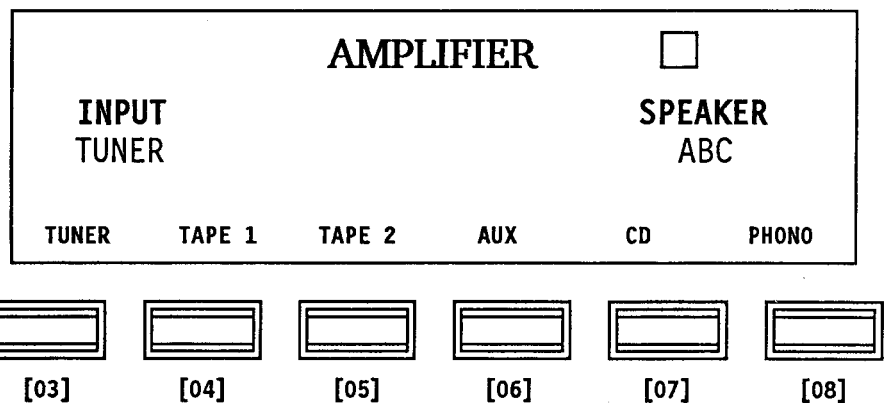
HAUPT-
MENU 2



[08]: nicht belegt

- Taste AUDIO INPUT [03] drücken

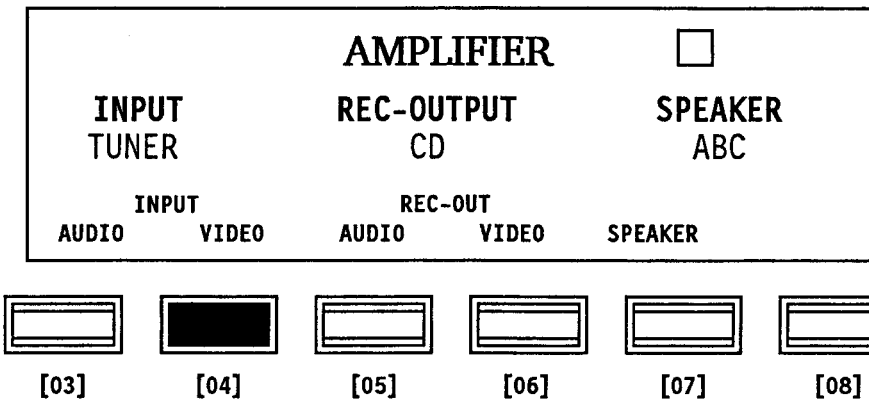
UNTERMENU AUDIO INPUT



[03]..[08]: Audio-Eingangsquelle anwählen; zusammen mit dem Timer-Controller (=> B200/200-S Bedienungsanleitung) haben diese Tasten EASY-Funktion, ausgenommen Taste [06].

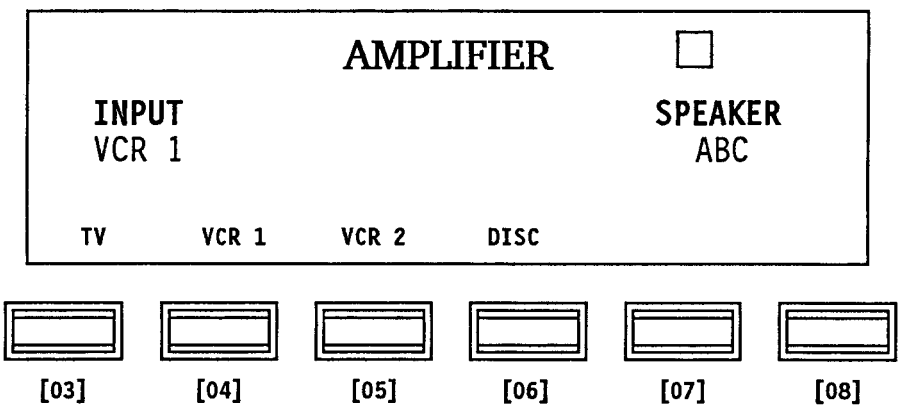
- zurück mit Taste MENU [02]

HAUPT-
MENU 2



- Taste VIDEO INPUT drücken [04]

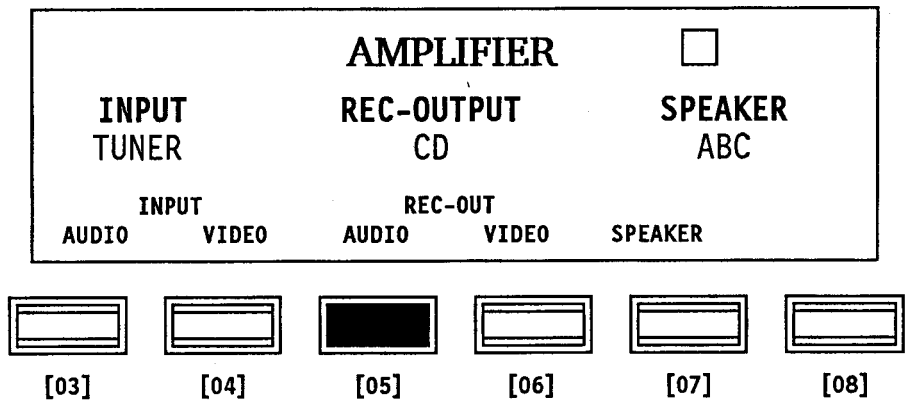
UNTERMENU VIDEO INPUT



[03]..[06]: Video-Eingangsquelle anwählen

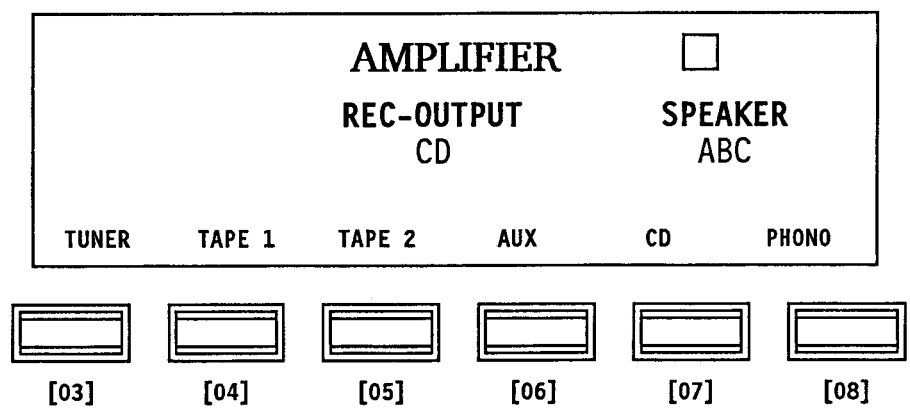
- zurück mit Taste MENU [02]

HAUPT-
MENU 2



- Taste AUDIO REC-OUT [05] drücken

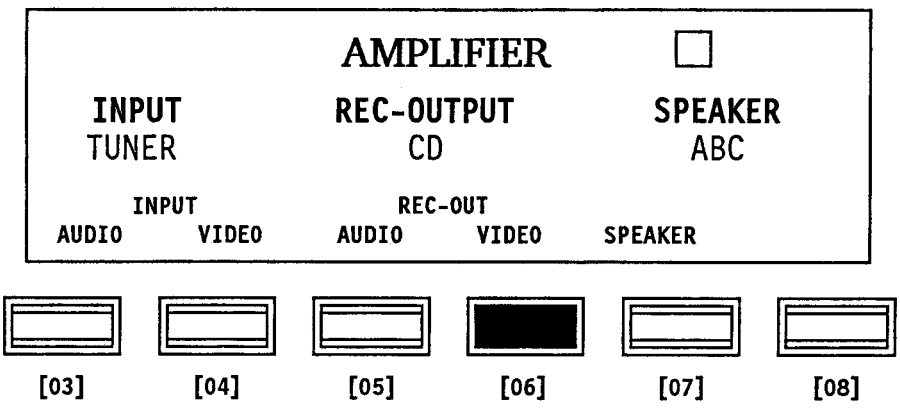
UNTERMENU AUDIO REC-OUTPUT



[03]..[08]: Audio-Aufnahmequelle anwählen

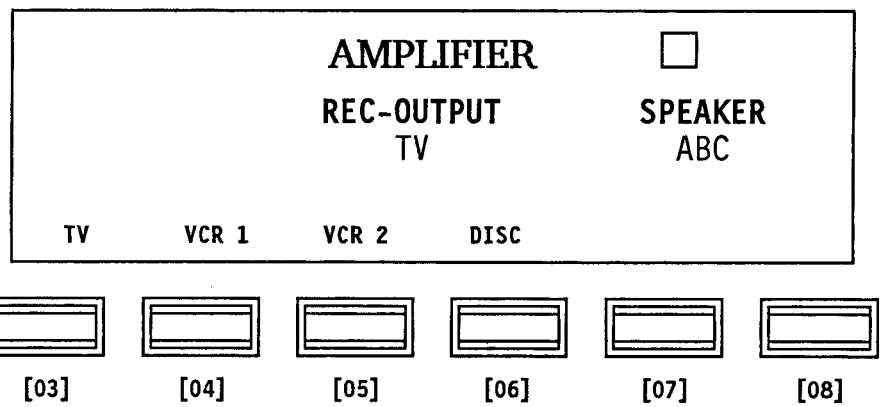
- zurück mit Taste MENU [02]

HAUPT-
MENU 2



- Taste VIDEO REC-OUT [06] drücken

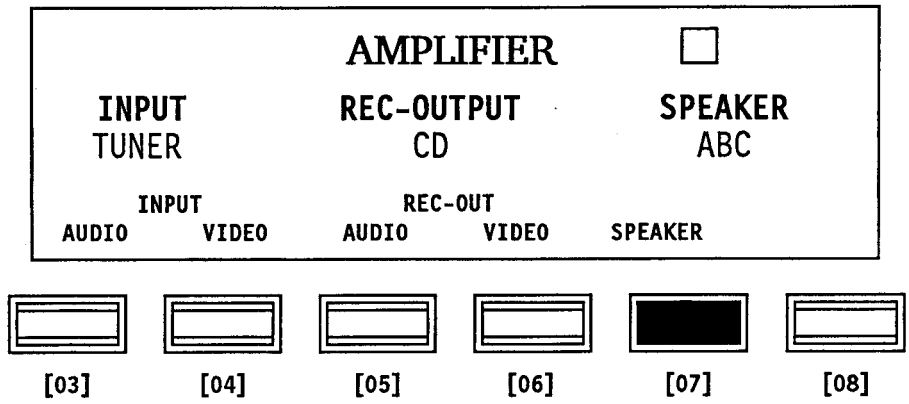
UNTERMENU VIDEO REC-OUTPUT



[03]..[06]: Video-Aufnahmequelle anwählen

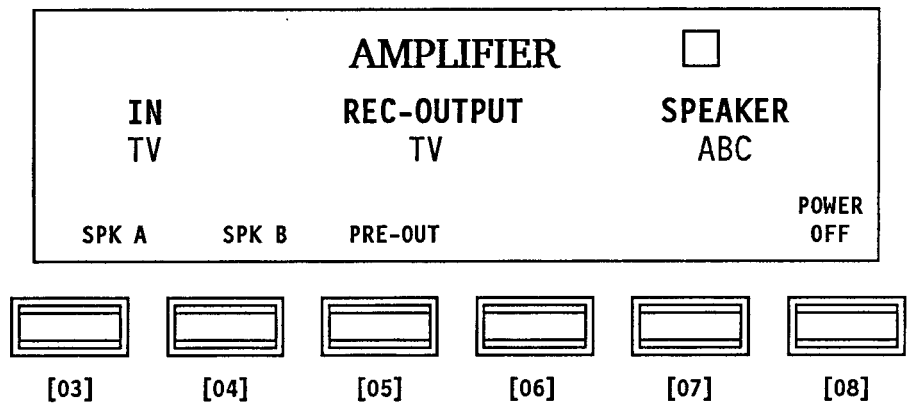
- zurück mit Taste MENU [02]

HAUPT-
MENU 2



- Taste SPEAKER [07] drücken

UNTERMENU SPEAKER



[03]..[05]: Lautsprecher-Ausgänge definieren (PRE-OUT ist ein Vorverstärkerausgang z.B. für Aktiv-Boxen)

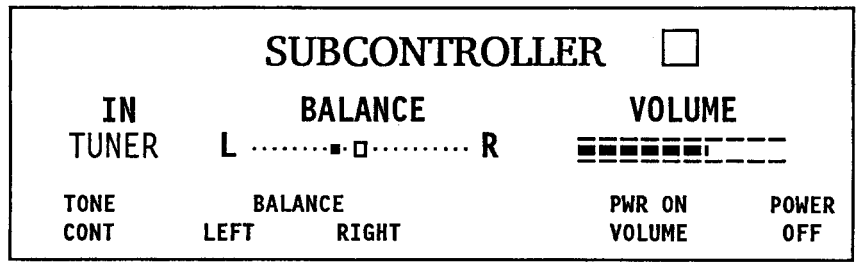
- zurück mit Taste MENU [02]

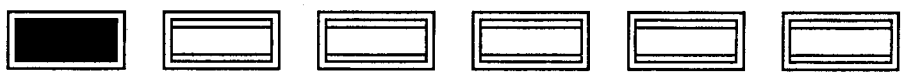
3.3.10 Subcontroller

Bei Betrieb in Nebenräumen mit B209

- Taste AMP [10] drücken

HAUPT-MENU



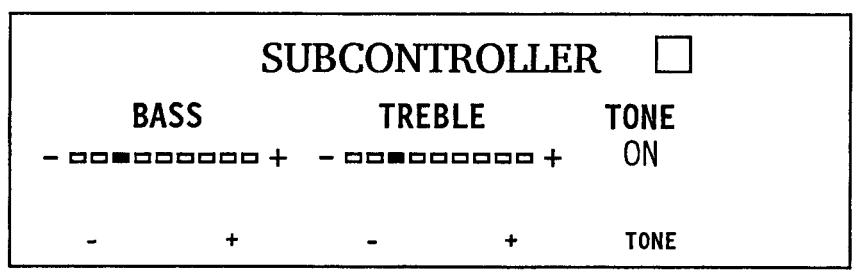


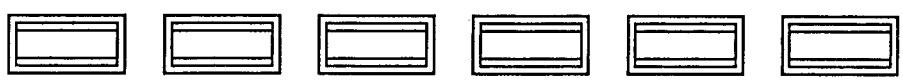
Einschaltlautstärke des jeweiligen B209 einstellen:
- mit den Tasten VOLUME -/+ [30]/[31] die Einschaltlautstärke festlegen
- mit der Taste PWR ON VOLUME [07] abspeichern

POWER OFF:
- Taste POWER OFF [08] schaltet nur den B209 aus
- Taste POWER OFF [09] schaltet auch die Anlage im Hauptraum aus

- Taste TONE CONT [03] drücken

UNTERMENU TONE CONTROL



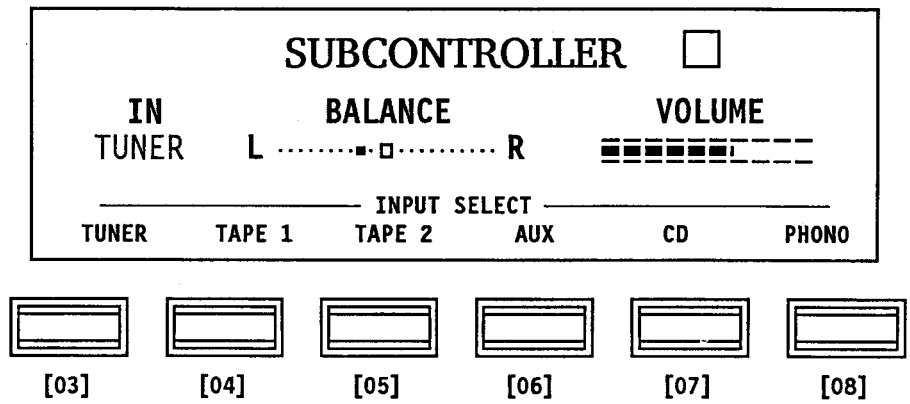


[03]..[06]: Bässe und Höhen einstellen (TONE CONTROL)
[07]: TONE CONTROL ein/aus

- zurück ins HAUPTMENU 1 mit der Taste MENU [02]

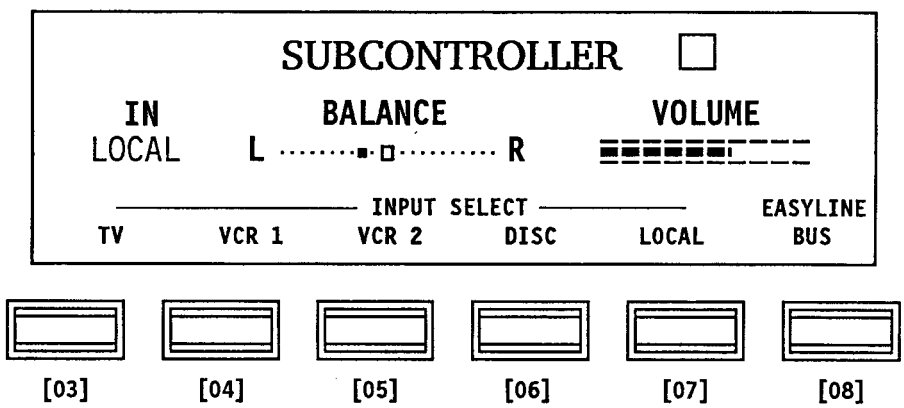
- ins MENU 2 wechseln mit der Taste MENU [02]

MENU 2



- Taste MENU [02] drücken

MENU 3



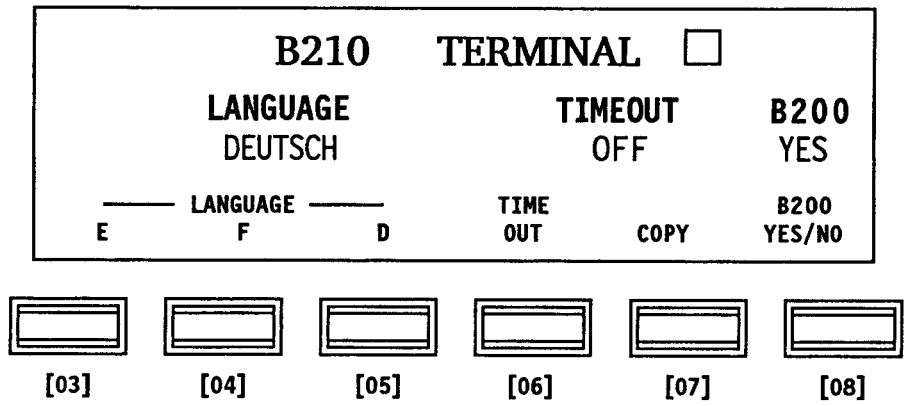
Die Taste LOCAL [07] bezieht sich auf den lokalen AUX Eingang am B209. Bei dieser Quellenwahl wird die Weiterleitung der empfangenen REVOX-Befehle zum Hauptraum gesperrt.

Mit der Taste EASYLINE BUS [08] kann aus jedem Nebenraum (B209) die auf dem EasyLine Bus laufende Quelle gehört werden, ohne irgend einen Zustand zu verändern.
Mit den Tasten [03]..[08] im Menu 2 bzw. [03]..[06] im Menu 3 wird eine Quelle der Hauptraum-Anlage angesprochen und im Nebenraum hörbar (EASY-Funktionen analog wie im Amplifier-Menu).

3.3.11 Setup

- Taste SETUP [17] drücken

HAUPT MENU



Mit den Tasten LANGUAGE E/F/D [03]/[04]/[05] wählt man die Sprache für die Menu-Führung im PROGRAM MODE.

Die Taste B200 YES/NO [08] bewirkt im "NO"-Zustand, dass der B210 keine Rückmeldungen des B200(-S) erwartet. Dies ermöglicht eine unverzögerte Fernbedienung von Anlagen, die nicht mit dem B200(-S) ausgerüstet sind.

Automatisches Abschalten des B210 einstellen:
Für eine lange Lebensdauer der Batterien soll wenn immer möglich der Wert von 10 Sekunden beibehalten werden.

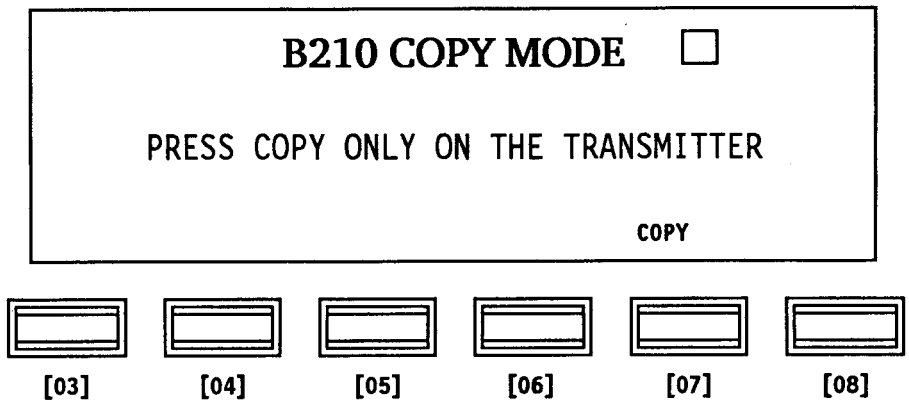
- Taste TIME OUT [06] drücken
- Einstellen mit den Tasten VOLUME - [30] und VOLUME + [31]
- Abspeichern mit der Taste POWER OFF [09]

COPY MODE: nur durch den Kundendienst auszuführen !

Zum Kopieren des gesamten Speicherinhaltes (inkl. gelernter Fremdbefehle) vom einen B210 zu einem zweiten wird die Funktion COPY [07] verwendet. Beide B210 sind mittels Spezialkabel (Belegung -> 5.3 Technische Daten) miteinander zu verbinden.
Zuvor muss jedoch die Verschlusskappe vor der Buchse [34] mit einem Werkzeug entfernt werden. Die Buchse ist ab Werk verschlossen und nicht für die Benützung durch den Käufer des Gerätes bestimmt.

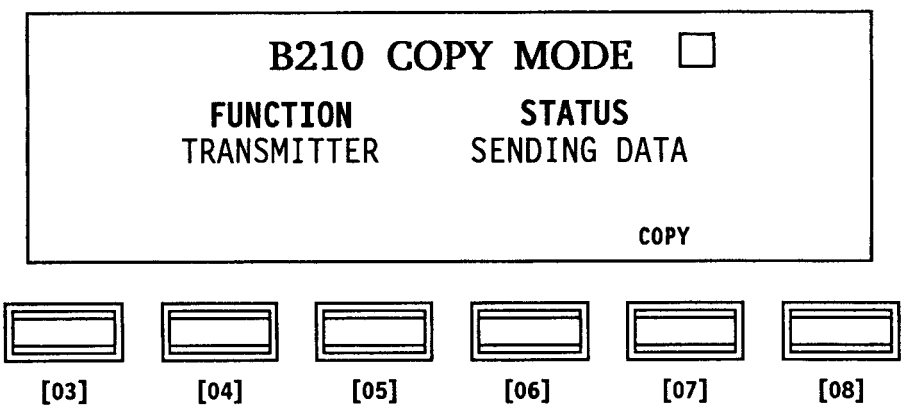
- Taste COPY [07] im HAUPTMENU drücken

UNTERMENU B210 COPY MODE



- Taste COPY [07] des sendenden B210 drücken

- Anzeige des sendenden B210:



- Anzeige des empfangenden B210:

  - FUNCTION: RECEIVER
  - STATUS: RECEIVING DATA

Die ca. 23 Sec dauernde Uebertragung kann nicht abgebrochen werden.

- Anzeige nach korrekter Uebertragung:

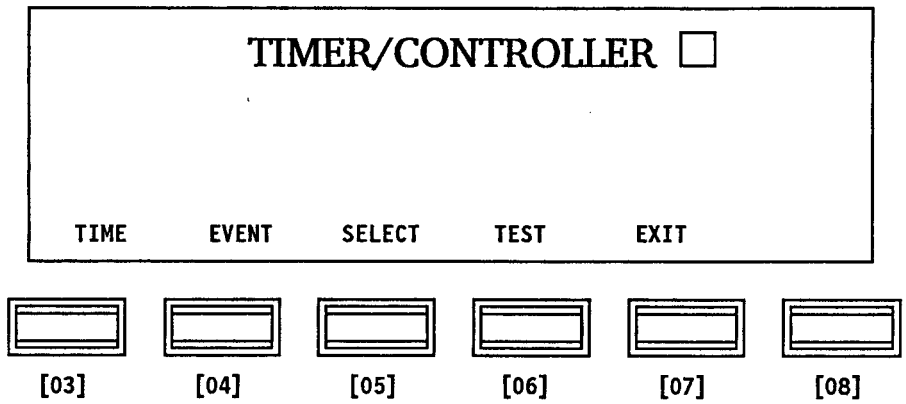
  - STATUS des TRANSMITTER: END
  - STATUS des RECEIVER: OK

Das Verbindungskabel kann entfernt und die Verschlusskappe der Buchse [34] wieder komplett eingedrückt werden.

- zurück mit Taste MENU [02]

3.3.12 Timer/Controller B200(-S)

- Taste TIMER [17] drücken



Bedienung mit den Tasten [03]..[07], ENTER/PLAY [29], VOLUME - [30] und VOLUME + [31] über das Display des B250(-S).
Ueber die Bedeutung der Softkeys orientiert die Bedienungsanleitung des Controllers B200/B200-S.

4. Programmier-Mode

4.1 Umschalten in den Programmier-Mode

- Bevor Sie in diesen Modus wechseln, können Sie im SETUP-Menu (Taste [19]) zwischen drei Sprachen für die Benützerführung auf der LC-Anzeige wählen (Englisch, Französisch, Deutsch). Standardeinstellung ist Englisch.

- Der PROG MODE wird bei eingeschaltetem Gerät durch Drücken der versenkten Taste PROGRAM [37] mit einem schlanken Stift auf der Geräterückseite erreicht.

- Die Rückkehr in den Normalbetrieb erfolgt auf die gleiche Weise. Dabei bleiben die vorgenommenen Veränderungen gespeichert.

- Wenn 4 Minuten lang keine Taste gedrückt wird, verlässt der B210 den PROG MODE und schaltet sich automatisch ab.

- Die neue Betriebsart wird in der Ecke rechts oben angezeigt.

Es stehen prinzipiell 5 Modi zur Verfügung:

Bezeichnung:	Funktion:
MENU EDITIEREN	Beschriftung der obersten Zeile (Titel) und der untersten Zeile (6 Softkey-Beschriftungen) ändern
CODE LERNEN	Lernmodus für Fernsteuerungsbefehle (IR-Codes), welche von aussen eingegeben werden. Die Codes können für jedes Menu den 6 Softkeys sowie den numerischen Tasten 0...9 zugeordnet werden.
CODE LERNEN MODE 2	Lernmodus für sehr komplexe IR-Codes
IR CODE LÖSCHEN	Löschen eines einzelnen, gelernten IR-Codes.
STANDARD MENU ZURÜCKHOLEN	Löschen aller gelernten IR-Codes sowie der editierten Beschriftung eines Geräte-Menus und Zurückholen der Werkseinstellung

Die 5 Modi können auf folgende Menus angewendet werden:
TUNER, TV, TAPE 1/2, VCR 1/2, CD, DISC, PHONO

Nachdem in einem Menu die Beschriftung editiert oder IR-Codes gelernt worden sind, wird die Anzahl der Menus pro Gerät auf eins beschränkt.

Ausnahmen: CD (2 Menus), TV (3 Menus)

4.2 Hinweise zur Programmierung

In den Modi **CODE LERNEN** und **CODE LERNEN 2** werden neue Fernbedienungsfunktionen (IR-Codes) gelernt und den Softkeys bzw. den numerischen Tasten 0...9 eines bestehenden Geräte-Menus zugeordnet. Die bestehenden Funktionen dieser menuspezifischen Tasten - bei Inbetriebnahme des B210 sind dies die im Kapitel 3 beschriebenen Funktionen - werden dabei gelöscht, sobald der erste Code gelernt worden ist. Den gelernten Fernbedienungs-Funktionen entsprechend können auch die Softkey-Beschriftung sowie der Menu-Titel für ein neu zu bedienendes Gerät abgeändert werden.

Beim Lernen eines beliebigen systemfremden IR-Codes handelt es sich intern um einen technisch komplexen Vorgang. Um rasch zu einem guten Erfolg zu gelangen, wird das folgende Vorgehen empfohlen:

1. Mit **CODE LERNEN** oder **CODE LERNEN MODE 2** gemäss Menuführung bis zum Punkt "WARTEN AUF IR CODE" gelangen.

2. Die Sendestelle des fremden Gebers (soweit ersichtlich) ist genau auf den im LC-Display erscheinenden Pfeil auszurichten. Die Distanz zum B210 soll ca. 2...4 cm betragen. Infolge der unterschiedlichsten Ausführungen von Handsender-Schaltungen ist diese optimale Distanz vorerst mit dem Lernen eines einzigen Codes zu ermitteln.

3. Die einzugebende Funktion am externen Handsender ist so lange zu drücken, bis die Bestätigung des gelernten Codes oder eine der Fehlermeldungen erscheint. Im Regelfall wird dies 1...2 Sekunden, im Extremfall bis zu 14 Sekunden dauern. Wird die Taste vorher losgelassen, so kann der Code nicht komprimiert abgespeichert werden, was einen zusätzlichen Speicherverbrauch zur Folge hat.

   Die Wartezeit auf einen eintreffenden IR-Code wird intern auf ca. 12 Sekunden begrenzt. Nach Ablauf erscheint erneut die Aufforderung "ZU PROGRAMMIERENDE TASTE DRÜCKEN". Tritt dies auf, ohne vorangehende Fehlermeldung oder Quittierung, so ist der Batteriezustand des eingebenden Handsenders zu überprüfen. Der sendende IR-Geber muss stets mit frischen Batterien bestückt sein.

4. Bevor mit der Belegung weitergefahren wird, sollte vorerst ein einziger, gelernter Befehl am entsprechenden Empfänger ausprobiert werden. Bei positivem Resultat soll für die weiteren Lernvorgänge die bisherige Position des sendenden IR-Gebers beibehalten werden.

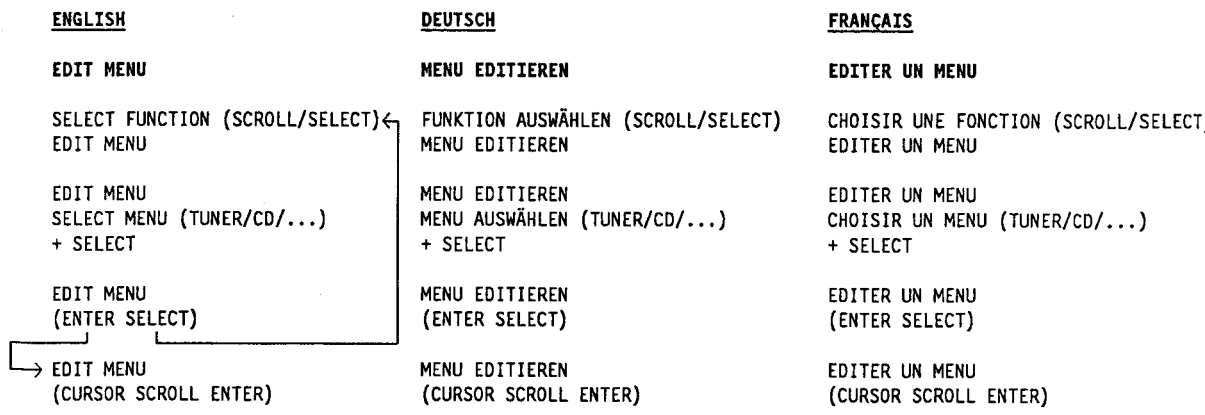
5. Sollte ein Befehl bei einer Uebertragung als nicht verstanden gemeldet werden, so ist die Position des sendenden Gebers vor der Front des B210 leicht zu verändern und der Befehl zu wiederholen, bis er in der Anzeige als gelernt quittiert wird.

6. Bei sehr komplexen IR-Codes kann die Wahl des Modus **CODE LERNEN MODE 2** notwendig werden. Dieser spezielle Lernalgorithmus benötigt zur Erfassung jedoch wesentlich mehr Speicherplatz im batteriegestützten RAM-Speicher des B210 und soll deshalb nur angewendet werden, falls es mit **CODE LERNEN** nicht funktioniert.

7. Freier Speicherplatz wird geschaffen, in dem man den Modus IR CODE LÖSCHEN anwendet (nur gelernte Codes löschbar).

8. Der PROG MODE kann direkt aus den Lern-Menues verlassen werden.

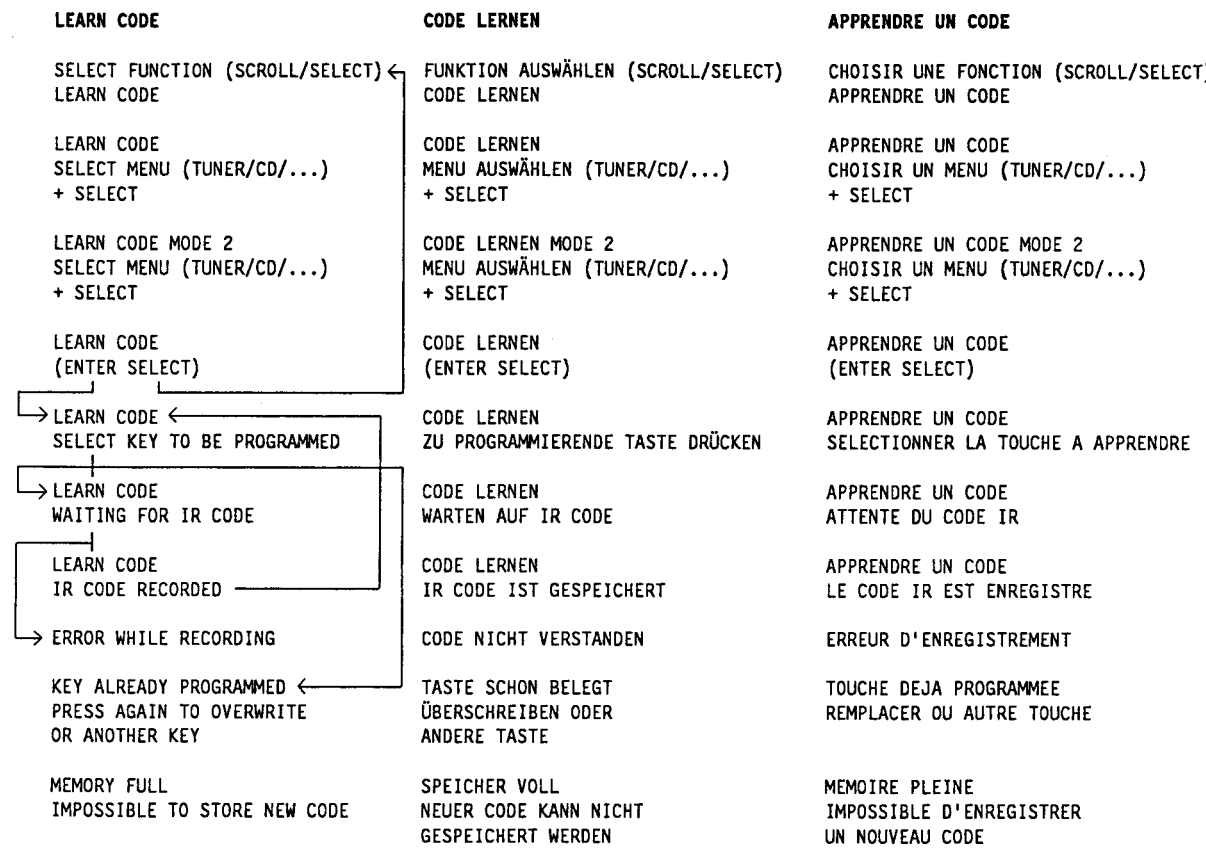
4.3 Uebersicht der verschiedenen möglichen Hilfstexte im PROG MODE

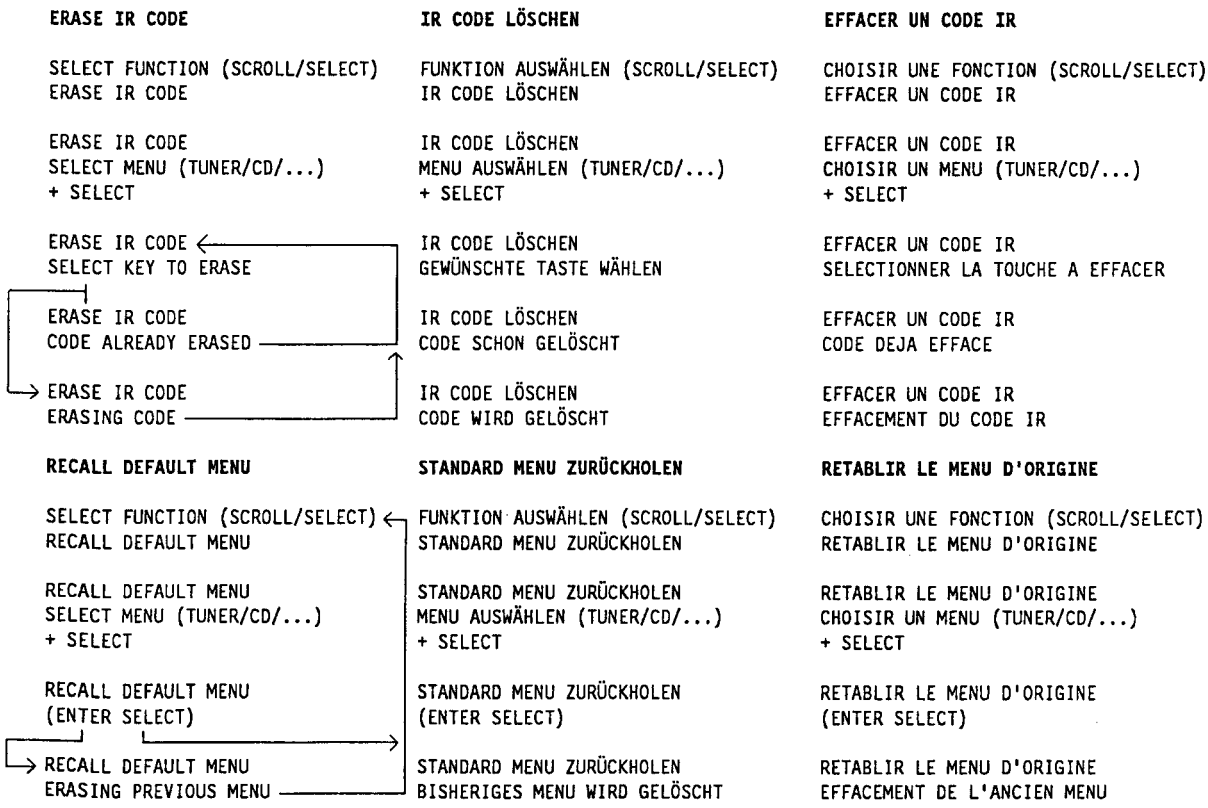


Zeichensatz für die Beschriftung der Menus:

Titelzeile: A...Z 0...9 + − und Leerstelle

Softkeys: A...Z 0...9 + - ˙/. >< · : . < > − / ( ) ≡≡≡ ■ ▬ | Leerstelle


LEARN CODE
SELECT FUNCTION (SCROLL/SELECT)
LEARN CODE
LEARN CODE
SELECT MENU (TUNER/CD/...)
+ SELECT
LEARN CODE MODE 2
SELECT MENU (TUNER/CD/...)
+ SELECT
LEARN CODE
(ENTER SELECT)
LEARN CODE
SELECT KEY TO BE PROGRAMMED
LEARN CODE
WAITING FOR IR CODE
LEARN CODE
IR CODE RECORDED
ERROR WHILE RECORDING
KEY ALREADY PROGRAMMED
PRESS AGAIN TO OVERWRITE
OR ANOTHER KEY
MEMORY FULL
IMPOSSIBLE TO STORE NEW CODE
CODE LERNEN
FUNKTION AUSWÄHLEN (SCROLL/SELECT)
CODE LERNEN
CODE LERNEN
MENU AUSWÄHLEN (TUNER/CD/...)
+ SELECT
CODE LERNEN MODE 2
MENU AUSWÄHLEN (TUNER/CD/...)
+ SELECT
CODE LERNEN
(ENTER SELECT)
CODE LERNEN
ZU PROGRAMMIERENDE TASTE DRÜCKEN
CODE LERNEN
WARTEN AUF IR CODE
CODE LERNEN
IR CODE IST GESPEICHERT
CODE NICHT VERSTANDEN
TASTE SCHON BELEGT
ÜBERSCHREIBEN ODER
ANDERE TASTE
SPEICHER VOLL
NEUER CODE KANN NICHT
GESPEICHERT WERDEN
APPRENDRE UN CODE
CHOISIR UNE FONCTION (SCROLL/SELECT)
APPRENDRE UN CODE
APPRENDRE UN CODE
CHOISIR UN MENU (TUNER/CD/...)
+ SELECT
APPRENDRE UN CODE MODE 2
CHOISIR UN MENU (TUNER/CD/...)
+ SELECT
APPRENDRE UN CODE
(ENTER SELECT)
APPRENDRE UN CODE
SELECTIONNER LA TOUCHE A APPRENDRE
APPRENDRE UN CODE
ATTENTE DU CODE IR
APPRENDRE UN CODE
LE CODE IR EST ENREGISTRE
ERREUR D'ENREGISTREMENT
TOUCHE DEJA PROGRAMMEE
REMPLACER OU AUTRE TOUCHE
MEMOIRE PLEINE
IMPOSSIBLE D'ENREGISTRER
UN NOUVEAU CODE


ERASE IR CODE
SELECT FUNCTION (SCROLL/SELECT)
ERASE IR CODE
ERASE IR CODE
SELECT MENU (TUNER/CD/...)
+ SELECT
ERASE IR CODE
SELECT KEY TO ERASE
ERASE IR CODE
CODE ALREADY ERASED
ERASE IR CODE
ERASING CODE
RECALL DEFAULT MENU
SELECT FUNCTION (SCROLL/SELECT)
RECALL DEFAULT MENU
RECALL DEFAULT MENU
SELECT MENU (TUNER/CD/...)
+ SELECT
RECALL DEFAULT MENU
(ENTER SELECT)
RECALL DEFAULT MENU
ERASING PREVIOUS MENU
IR CODE LÖSCHEN
FUNKTION AUSWÄHLEN (SCROLL/SELECT)
IR CODE LÖSCHEN
IR CODE LÖSCHEN
MENU AUSWÄHLEN (TUNER/CD/...)
+ SELECT
IR CODE LÖSCHEN
GEWÜNSCHTE TASTE WÄHLEN
IR CODE LÖSCHEN
CODE SCHON GELÖSCHT
IR CODE LÖSCHEN
CODE WIRD GELÖSCHT
STANDARD MENU ZURÜCKHOLEN
FUNKTION AUSWÄHLEN (SCROLL/SELECT)
STANDARD MENU ZURÜCKHOLEN
STANDARD MENU ZURÜCKHOLEN
MENU AUSWÄHLEN (TUNER/CD/...)
+ SELECT
STANDARD MENU ZURÜCKHOLEN
(ENTER SELECT)
STANDARD MENU ZURÜCKHOLEN
BISHERIGES MENU WIRD GELÖSCHT
EFFACER UN CODE IR
CHOISIR UNE FONCTION (SCROLL/SELECT)
EFFACER UN CODE IR
EFFACER UN CODE IR
CHOISIR UN MENU (TUNER/CD/...)
+ SELECT
EFFACER UN CODE IR
SELECTIONNER LA TOUCHE A EFFACER
EFFACER UN CODE IR
CODE DEJA EFFACE
EFFACER UN CODE IR
EFFACEMENT DU CODE IR
RETABLIR LE MENU D'ORIGINE
CHOISIR UNE FONCTION (SCROLL/SELECT)
RETABLIR LE MENU D'ORIGINE
RETABLIR LE MENU D'ORIGINE
CHOISIR UN MENU (TUNER/CD/...)
+ SELECT
RETABLIR LE MENU D'ORIGINE
(ENTER SELECT)
RETABLIR LE MENU D'ORIGINE
EFFACEMENT DE L'ANCIEN MENU

5. Technischer Anhang

5.1 Fernsteuerbare REVOX Geräte

Anwendungsbereich der REVOX-Fernbedienungen:

Gerätetyp	B210 TERMINAL ==>	B210 TERMINAL <==>	B208 ==>	RC-230 ==>	RC-234 ==>
B215/S		x	x		
B226/S		x	x		
B250/S		x	x		
B260/S		x	x		
B291/S		x	x		
B126		x	x		
B150	x		x		
B160	x		x		
B230-S *	x			x	
B232-S *	x			x	x
B234-S *	x			x	x

Legende:

* Die Geräte B230-S enthalten beigepackt die Fernbedienung RC-230.
Die Geräte B232-S, B234-S enthalten beigepackt die Fernbed. RC-234.

==> nur Senden von IR-Befehlen.

<==> Senden und Empfangen mit Anzeige von Rückmeldungen im Display B210:
- Rückmeldungen im Hauptraum via B200(-S) über B207 zum B210
- Rückmeldungen im Nebenraum via B200(-S), B209 über B207 zum B210

5.2 Hinweise, Fehlbedienungen

Fehler lokalisiert man am einfachsten, indem man bei einer Mehrraum-Anlage mit der Funktionsprüfung im Hauptraum beginnt und erst anschliessend in den Nebenraum wechselt.

- Der B210 ist nach dem Einlegen von Batterien nicht korrekt in Betrieb zu setzen; keine Anzeige im Display.

--> Sind die Batterien wie auf dem Deckel des Batteriefaches [32] angegeben eingelegt?
--> Wurde die RESET-Taste [36] (versenkt, mit Stift erreichbar) gedrückt?
--> Ist die Einstellung des Kontrasts [33] extrem verstellt?

- Nach dem Einlegen neuer Batterien sind die vor dem Wechsel gelernten Befehle nicht mehr verfügbar. Ebenso erscheinen auch die selbst editierten Menu-Schriftzüge nicht mehr (nur Standard-Anzeige ab Werk).

--> Die Unterbrechung während des Batteriewechsels hat zu lange gedauert. Um einen Datenverlust zu vermeiden, muss der Batteriewechsel innerhalb 30 Minuten erfolgen.

- Die Anlage ist normal fernbedienbar, es ist aber keine Rückmeldung ersichtlich (ERROR-Anzeige).

--> Die Entfernung zum B207 ist zu gross für einen einwandfreien Datenfluss. Es ist ev. eine bessere Plazierung des B207 Transceivers vorzunehmen (z.B. Deckenmontage).

--> Ist der B207 korrekt am B200 bzw. B209 angeschlossen?

- Im Hauptraum funktioniert alles, im Nebenraum erfolgt keine Rückmeldung vom Hauptraum.
  Bei der Wahl "AMP" [10] im Nebenraum erscheint das Menu "AMPLIFIER" anstelle des Menus "SUBCONTROLLER".

--> Wurde inzwischen die Anlage im Hauptraum vom Netz getrennt? Standby-Betrieb ist Voraussetzung für eine korrekte Kommunikation mit der Subzentrale B209.

- Der Betrieb im Hauptraum funktioniert einwandfrei, im Nebenraum sind keine Befehle wirksam und es erscheinen keine Rückmeldungen auf dem B210-Display.

--> Ist die Stromversorgung des B209 über externes Netzgerät oder Aktiv-Lautsprecher gewährleistet (rotes LED leuchtet)?

- Die Bedienung auch über den Nebenraum ist o.k. Es finden jedoch keine EASY-Abläufe statt, wenn die Befehle aus dem Nebenraum eintreffen.
  Beispiel: Quellenwahl im Menu "SUBCONTROLLER" bewirkt kein Ertönen der Quelle, es wird lediglich eine Umschaltung signalisiert.

--> Sind die Einstellungen "B209-CONNECTION: YES" sowie "MULTIROOM: YES" im SELECT-Mode des B200 Controllers vorgenommen worden?

- Im Nebenraum wird eine lokale Quelle betrieben (Taste LOCAL [07] im INPUT SELECT-Menu des Subcontrollers). Die Hauptraumanlage lässt sich mit der Taste POWER OFF [09] nicht ausschalten.

--> Es muss vor dem Ausschalten eine Hauptraumquelle angewählt werden, da der EasyLine Bus in der Subcontroller-Einstellung "LOCAL" keine Befehle - also auch keinen POWER OFF-Befehl - an die Hauptraum-Anlage weiterleitet.

5.3 Technische Daten

Anwendungsbereich:	Universell verwendbare Tisch-Fernbedienung für alle REVOX Audio-und Video Geräte der Serien 100, 200 und 200-S als erweiterter Ersatz für B208.
IR-Kommunikation:	
a) Sendeteil B210	IR Signale von/zu B200 oder B200-S über IR-Transceiver B207; Format kompatibel zu B208 und früheren FB.
b) Sendeteil B207	Geträgertes RS-232 Format.
Reichweite:	ca.12m für bidirektionalen Betrieb, bei geeigneter Positionierung des B207.
Mikroprozessor-System:	8-bit CPU, 8 MHz, 34kB RAM, 64kB ROM lernfähig für systemfremde IR-Codes (geträgerte und nichtgeträgerte).
Direkte Funktionen:	VOLUME +/-, -20 dB, POWER OFF,num. Tasten 0...9, ENTER/ PLAY.
Gerätewahl:	AMP, TUNER, TAPE1, TAPE2, CD, PHONO, TV, VCR1, VCR2, DISC.
Weitere Tasten für Bedienung:	MENU, SETUP
Funktionsauswahl:	über Submenus mit gerätespezifischen Softkeys.

Programmierung:	über Spezialmenu mit Tastatur oder über Kopierkabel (Datentransfer von zweitem B210).
Anzeige:	LCD-Modul , Fläche 114 x 33 mm in Super-Twist Technik (grosser Sichtwinkel) 240 x 64 Bildpunkte; voll grafikfähig Kontrast v.aussen einstellbar.
Funktions-Rückmeldungen:	als Statuszeile, alphanumerisch.
Ausschalt-Automatik:	Wahlweise programmierbares Abschalten nach 10, 20 oder 30 sec sowie Dauerbetrieb.
Anschlüsse für:	
EXT POWER:	6...7.5 V DC / 100 mA
INTERFACE:	DIN-Buchse 6-pol. für Datentransfer zwischen zwei B210. Pin 2=GND, Pin 3=IN, Pin 6=OUT
Stromversorgung:	4 Batterien à 1.5 V Typ "C" Alkaline AM-2 / IEC LR14 (25 x 49 mm) keine NiCd-Akkus verwendbar Speicherschutz bei Batteriewechsel für ca. 30 min. gewährleistet.
Stromaufnahme:	Betrieb: 60 mA; nach Timeout: 120 uA
Abmessungen: (B x H x T)	265 x 65 x 165 mm
Gewicht (Masse):	ca. 1500 g inkl. Batterien

AENDERUNGEN VORBEHALTEN

6. Indexierte Gerätezeichnungen

Die für die Gerätezeichnungen verwendeten Indices [..] dienen als Orientierungshilfe und werden auch im Text der ganzen Bedienungsanleitung benutzt.

IR-SENDEBEREICH

IR-EMPFANG für fremde IR-Code

IR-EMPFANG vom B207